



FFT-Newsletter 04/2025 für die Geistes- und Sozialwissenschaften

Ausschreibungen

- VolkswagenStiftung: Aufbruch – Neue Forschungsräume für die Geistes- und Kulturwissenschaften
- VolkswagenStiftung: Momentum – Förderung für Erstberufene
- Call for Positions of Visiting Scholars – Universidad de Jaén (Spain)
- VW-Stiftung: Scoping Workshops

Weitere Meldungen

- DFG: Maßnahmen zur Ausgabenstabilisierung / Ausschreibung für Schwerpunktprogramme für ein Jahr ausgesetzt

Ist keine passende Ausschreibung für Sie dabei? Die elektronische Förderdatenbank [ELFI](#) hält für Universitätsangehörige über 11.000 Forschungsförderprogramme von 4.900 nationalen und internationalen Fördergebern bereit (Registrierung über Uni-Mailadresse notwendig).

Ausschreibungen

VolkswagenStiftung: Aufbruch – Neue Forschungsräume für die Geistes- und Kulturwissenschaften

Deadline: 3. April 2025, 14 Uhr

Link: volkswagenstiftung.de

Das Angebot wendet sich an Projektteams von zwei oder drei Forscher:innen, die sich gemeinsam der Exploration neuer und innovativer Forschungsräume widmen möchten. In einem Förderzeitraum von bis zu anderthalb Jahren beträgt die maximale Fördersumme für Teams mit zwei Projektpartner:innen 300.000 Euro. Teams von drei Forschenden können maximal 400.000 Euro beantragen.

Gewünscht sind explizit Projekte mit einem hohen Grad an Exploration, der mit einem entsprechenden Risikocharakter des Vorhabens einhergehen kann – die Möglichkeit des Nichteintretens der anvisierten Projektziele ist daher kein Grund für eine Ablehnung eines Projekts.

Am **21. Feb. 2025**, 10:00 Uhr - 11:30 Uhr, findet eine Online-Sprechstunde in deutscher Sprache statt. Am **28. Feb. 2025**, 10:00 Uhr - 11:30 Uhr, findet eine Online-Sprechstunde in englischer Sprache statt. (Zugangsdaten s. Link oben, Anmeldung ist nicht erforderlich.)

FFT-Ansprechperson: die für die antragstellende Fakultät zuständige [Referentin](#) (Nationale Forschungsförderung)

VolkswagenStiftung: Momentum – Förderung für Erstberufene

Deadline: 28. April 2025

Link: volkswagenstiftung.de

Das Förderangebot richtet sich an Professor*innen drei bis fünf Jahre nach Antritt ihrer ersten Lebenszeitprofessur. Es ist fachlich offen. Gefördert werden Konzepte zur strategischen und inhaltlichen Weiterentwicklung der Professur, die sich aus unterschiedlichen Fördermaßnahmen zusammensetzen. Das Angebot ist flexibel und kann den Erfordernissen der jeweiligen Disziplin bzw. dem Standort angepasst werden. Ausgeschlossen von einer Förderung sind Forschungsprojekte.

Es können bis zu 850.000 Euro für die erste Phase (4 Jahre) und bis zu 200.000 Euro für eine zweite Phase (2 Jahre) beantragt werden.

FFT-Ansprechperson: die für die antragstellende Fakultät zuständige [Referentin](#) (Nationale Forschungsförderung)

Call for Positions of Visiting Scholars – Universidad de Jaén (Spain)

Deadline: 06 March, 2025

Link: <https://www.ujaen.es/internacional/en/international-calls/call-positions-visiting-scholar-20252026>

For the 2025/2026 academic year, the University of Jaén will hire up to eight visiting professors (teaching or researching staff). Their pay will be decided by the Academic Planning Committee and approved by the Governing Council, ensuring it aligns with current employment laws and does not exceed the pay for permanent professors.

Additionally, the university may offer grants to help with relocation costs, depending on budget availability. Visiting professors are expected to teach up to eight hours a week, mainly in English, as part of the university's Bilingualism Program.

Contracts are initially for six months and can be renewed for up to two years, provided both parties agree. Any contract extensions will depend on obtaining the necessary residence and work permits and approval from the Governing Council.

FFT-Ansprechperson: [Dr. Annika Merk](#)

VW-Stiftung: Scoping Workshops

Deadline: 01. April 2025, 14 Uhr

Link: www.volkswagenstiftung.de

Scoping Workshops sind Veranstaltungen für Wissenschaftler:innen, die sich jenseits ihrer aktuellen Forschung Gedanken um die Zukunft ihres Forschungsgebiets machen möchten. Zusammen mit etwa 30 Expert:innen entwickeln sie Ideen, wie sich ihr Fach inhaltlich oder bezüglich seiner akademischen Rahmenbedingungen weiterentwickeln kann. Dabei stehen Diskussion und intensiver Austausch absolut im Vordergrund. Die Workshops bieten hierdurch einen Raum für das, was auf Konferenzen abseits der Vorträge und des offiziellen Programms geschieht: Austausch darüber, wie es um ein Forschungsgebiet bestellt ist; was darin anders gemacht werden könnte; was für Potenziale bestehen und wie sich diese realisieren ließen; wie sich solche Entwicklungen anstoßen lassen.

Geförderte Scoping Workshops finden zu festgelegten Terminen im Tagungszentrum Schloss Herrenhausen in Hannover statt. Für die Durchführung der Veranstaltungen stehen verschiedene Räumlichkeiten und eine professionelle technische Infrastruktur zur Verfügung. Neben der Bereitstellung dieser Infrastruktur werden geförderte Workshops mit Personal-, Reise- und Sachmitteln sowie der Übernahme von organisatorischen Aufgaben unterstützt.

FFT-Ansprechperson: die für die antragstellende Fakultät zuständige [Referentin](#) (Nationale Forschungsförderung)

Weitere Meldungen

DFG: Maßnahmen zur Ausgabenstabilisierung / Ausschreibung für Schwerpunktprogramme für ein Jahr ausgesetzt

Link: [dfg.de](https://www.dfg.de)

Aufgrund der steigenden Inflation und Kosten hat die DFG beschlossen, Maßnahmen zur Stabilisierung der Ausgaben zu ergreifen, was zu einer einmaligen Aussetzung der Ausschreibung für neue Schwerpunktprogramme führt. Diese Aussetzung betrifft die Antragsrunde zur Neueinrichtung von Schwerpunktprogrammen, die ursprünglich für den 15. Oktober 2025 geplant war, und verschiebt sie auf den 15. Oktober 2026.

Die aufgeführten Ausschreibungen stellen eine Auswahl an aktuellen Fördermöglichkeiten dar. Für Ihre individuelle und fachspezifische Suche stellt die Universität Bielefeld einen Zugang zur Servicestelle für Elektronische Forschungsförderinformationen im deutschsprachigen Raum ([ELFI](#)) bereit, die Ausschreibungen und Informationen zu Förderern sammelt und aufbereitet.

Über den FFT-Newsletter können auch Sie Informationen zu Ausschreibungen oder Veranstaltungen an Ihre Kolleg*innen weitergeben. Bitte lassen Sie uns Ihre Informationen zukommen, wir werden Sie gerne in die nächste Ausgabe des FFT-Newsletters aufnehmen.

Wenn Sie den Newsletter nicht mehr erhalten möchten, senden Sie bitte eine E-Mail an fft-info@uni-bielefeld.de

Herausgeber FFT-Newsletter

Universität Bielefeld

Dezernat Forschungsförderung und Transfer

E-Mail: fft-info@uni-bielefeld.de

Webseite: <http://www.uni-bielefeld.de/fft>